
Presse-Mitteilung

Die Deutsch-Französische Gesellschaft Halle informiert: Grenoble feiert 50 Jahre Städtepartnerschaft mit Halle (Saale)

Einweihung des „Square de Halle-sur-Saale“ am Deutsch-Französischen Tag

Grenoble, Januar 2026

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen Grenoble und Halle (Saale) empfängt die Stadt Grenoble vom 21. bis 24. Januar 2026 eine offizielle sechsköpfige Delegation aus ihrer deutschen Partnerstadt. Höhepunkt der Feierlichkeiten ist der 22. Januar, der Deutsch-Französischer Tag und Jahrestag der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags.

Ein zentrales Symbol dieses Jubiläums ist die Einweihung des „**Square de Halle-sur-Saale**“ in der Rue Pierre-Sémard, die um 11 Uhr **in Anwesenheit der Oberbürgermeister beider Städte stattfinden wird**. Der neu benannte öffentliche Platz würdigt fünf Jahrzehnte freundschaftlicher Zusammenarbeit, lebendiger Bürgerbegegnungen und gemeinsamer Projekte. Bereits vier dieser – von der DFG Halle in den letzten Jahren gestalteten – Projekte wurden **vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds unterstützt**, dessen Leiter ebenfalls anwesend sein wird.

Die Partnerschaft zwischen Grenoble und Halle (Saale) wurde 1976 begründet; initiiert wurde sie von den damaligen Oberbürgermeistern **Hubert Dubedout und Hans Pflüger**. Sie steht heute für Offenheit, Solidarität und das gemeinsame Engagement für ein geeintes Europa. Über die Jahre hinweg entstanden vielfältige Kooperationen in den Bereichen Kultur, Jugend, nachhaltige Mobilität, Energie und ökologische Transformation.

Zum Jubiläumsprogramm gehört zudem ein Konzert im Kunstmuseum *Musée de Grenoble*, organisiert vom Verein *Musée en musique*, mit Werken von Saint-Saëns, Clara Schumann und Brahms, sowie eine Reihe weiterer kultureller und bürgerschaftlicher Veranstaltungen, die das gesamte Jahr 2026 begleiten werden.

Dabei wird ab November die Kooperation zwischen dem Kunstmuseum Moritzburg und dem *Musée de Grenoble* einen besonderen Akzent erfahren.

Das Jubiläum unterstreicht die herausragende Bedeutung der deutsch-französischen Beziehungen für ein starkes, nachhaltiges und solidarisches Europa und zeigt, wie kommunale Partnerschaften den europäischen Gedanken konkret und lebendig gestalten.

Halle, 18.01.2026
Florence Bruneau-Ludwig, Vorsitzende DFG Halle